Antrag auf Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen

Universitätslehrgang „Master of Business Administration“ (MBA)

Vor- und Nachname des Antragstellers	
Strasse, Nr.	
PLZ, Wohnort	
Telefon	
E-Mail	

Hinweise:

1. Füllen Sie den Antrag bitte sorgfältig aus.
2. Zur Prüfung Ihres Antrags auf Anrechnung sind folgende Unterlagen notwendig:
   - Übersicht über die Inhalte, der von Ihnen erfolgreich besuchten Lehrveranstaltungen
   - Übersicht über den zeitlichen Umfang (ECTS / CP), der von Ihnen erfolgreich besuchten Lehrveranstaltungen
   - Kopie der Leistungsnachweise bzw. einen Notenspiegel, der von Ihnen erfolgreich besuchten Lehrveranstaltungen

   Bitte achten Sie darauf, dass Sie alle für die Prüfung des Antrags notwendigen Unterlagen beifügen.

Grundlage der Anrechnung:

1. Gemäß § 9 der Allgemeinen Prüfungsordnung der Privatuniversität Schloss Seeburg können Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen unter folgenden Bedingungen anerkannt werden:
   (1) Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen in Studiengängen werden angerechnet, sofern und soweit keine wesentlichen Unterschiede hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen (Lernergebnisse) bestehen. Dafür ist kein schematischer Vergleich, sondern eine Gesamtbetrachtung und Gesamtbewertung vorzunehmen. Hinsichtlich des Anrechnungsausmaßes gilt sinngemäß § 8 (4) PrivHG idgF.
   (2) Über die Anrechnung entscheidet der Prüfungsausschuss. Eine Anrechnung setzt einen schriftlichen Antrag des Studierenden unter Verwendung eines vom Prüfungsamt herausgegebenen Formulars voraus und kann nur erfolgen, wenn die Studienzeit, Studienleistung oder Prüfungsleistung, die auf Grund der Anrechnung erlassen werden soll, noch nicht erbracht wurde. Die für die Anrechnung erforderlichen Unterlagen sind von den Studierenden vorzulegen.

(3) Werden Studien- und Prüfungsleistungen angerechnet, sind die Noten – soweit die Notensysteme vergleichbar sind – zu übernehmen und in die Berechnung der Gesamtnote einzubeziehen. Bei unvergleichbaren Notensystemen wird der Vermerk „bestanden“ aufgenommen. Eine Kennzeichnung der Anrechnung im Zeugnis ist zulässig.

(4) Hinsichtlich des Anrechnungsausmaßes gilt sinngemäß §8 (4) PrivHG.

Die Anerkennung der entsprechenden Vorleistungen erfolgt auf Basis der Zeugniskopie.

Erklärung:

Hiermit beantrage ich gemäß § 9 der Allgemeinen Prüfungsordnung der Privatuniversität Schloss Seeburg die Anrechnung bereits erbrachter Studien- bzw. Prüfungsleistungen. Bei den in Frage kommenden Modulen habe ich auf dem beiliegenden Formular meine Vorleistungen eingetragen. Die zur Bearbeitung notwendigen Unterlagen füge ich als Anlage bei.

Ort, Datum	**Unterschrift**

Universitätslehrgang „Master of Business Administration“ (MBA)

1. Semester							
Modul	**ECTS**	**Kompetenzen**	**Antrag auf Anrechnung aufgrund folgender Vorleistungen[1]**	**Erworben an der Hochschule[2]**	**ECTS[3]**	**Note**	**Anrechnung genehmigt**
Schwerpunkt A: Management							
Leadership und Change	**6**	• Change-Management: Begriff und Phasen • Verschiedene Vorgehensweisen im Change-Management • Instrumente des Change-Managements für die Arbeit mit der Organisation, mit der Großgruppe, mit einem Team und mit dem Individuum • Kulturentwicklung, Teamentwicklung, Führungskräfteentwicklung, Strukturentwicklung • Interkulturelles und transnationales Management • Systemisches Denken und Handeln • Organizational Behavior • Führungsstile, Führungsinstrumente, Führungskommunikation					

[1] Nennen Sie bitte Art und Namen des Moduls, in der Sie die Vorleistung erbracht haben. Eine Kopie des Leistungsnachweises (Notenübersicht, Zeugnis oder tabellarische Notenbescheinigung) ist beizufügen.
[2] Nennen Sie bitte die (Fach-)Hochschule, die die Vorleistung bestätigt.
[3] Nennen Sie bitte die Anzahl der ECTS des Moduls.

Strategisches Management	**6**	• Unternehmens-, Umfeld- und Stakeholderanalyse • Strategiemodelle und Strategietypen • Prozesse der Strategieformulierung • Strategische Positionierungen und Wettbewerbsvorteile • Unternehmensleitbild – Vision – Mission • Arten und Bedeutung von Ressourcen • Strategieumsetzung (Umsetzungsplanung, Durchführung, Analyse)					
Human Resource Management	**6**	• Begriff, Gegenstand, Ziele und Kontextfaktoren des Personalmanagements • Personalbedarfsplanung • Personalmarketing • Personalauswahl • Personalentwicklung • Personalführung • Personalbeurteilung • Personalentlohnung • Personalfreisetzung • Diversitätsmanagement • Einführung in die rechtlichen Grundlagen des Personalmanagements					
Marketing	**6**	• Marktanalyse und -segmentierung • Motiv- und Bedürfnisanalyse potenzieller Kund:innen und Kund:innensegmente • Wettbewerbsanalyse • Positionierungsstrategie • Customer Journey und Storytelling • Customer Relationship Marketing					

		• Operationalisierung von Marketingzielen • Marketingkonzeption und Marketingmix (Produkt-, Preis-, Kommunikations- und Channelpolitik) • Partiale Marketingkonzepte: Social Media- und Neuromarketing • Gestaltung, Anwendung und Controlling von Marketinginstrumenten • Dienstleistungsmarketing					
Accounting und Finance	**6**	• Zwecke der Unternehmensrechnung • Rechnungslegung nach UGB ergänzt um Grundzüge der internationalen Rechnungslegung • Grundlagen der Steuerlehre • Werkzeuge der modernen Kostenrechnung (Target-Costing, Prozesskostenrechnung, Kalkulationsformen) • Methoden der Unternehmenssteuerung • Finanzierung und Finanzplanung - traditionelle und moderne Alternativen der Unternehmensfinanzierung • Zusammenspiel von Finanzierungsanlässen und Finanzierungsinstrumenten • Investitionsrechnung und Risikobewertung • Startup-Finanzierung, Business-Angels, KMU					

Schwerpunkt B: Responsible Leadership							
Leadership und Change	**6**	• Change-Management: Begriff und Phasen • Verschiedene Vorgehensweisen im Change-Management • Instrumente des Change-Managements für die Arbeit mit der Organisation, mit der Großgruppe, mit einem Team und mit dem Individuum • Kulturentwicklung, Teamentwicklung, Führungskräfteentwicklung, Strukturentwicklung • Interkulturelles und transnationales Management • Systemisches Denken und Handeln • Organizational Behavior • Führungsstile, Führungsinstrumente, Führungskommunikation					
Teamorganisation und -entwicklung	**6**	• Aufgabentypen und deren Zusammenhang zu theoretisch erwartbarer Leistung sowie zur konkreten Leistung • Kreativität in Gruppen (Nominalgruppentechnik, Brainstorming) • Synergiegewinne und Synergieverluste • Kohäsion und Groupthink • Rangordnungsdynamik nach Schindler • Besonderheiten der Führung von Teams (wie Leadership Inclusiveness) • Reflexion von Teamprozessen und Feedback für die Gruppenmitglieder					

Personal und Organisationsentwicklung (OE)	**6**	• Change Management und Organisationsentwicklung • Widerstände gegen Veränderung • Bedeutung, Geschichte und Ansätze der OE • Modelle, Phasen und Prozesse der OE • Mitarbeitendenbefragung als Feedback- und Veränderungsprozess • Kulturentwicklung, Teamentwicklung, Führungskräfteentwicklung, Strukturentwicklung • Onboarding als soziale und fachliche Integration • Modelle der Laufbahn- und Karriereentwicklung • Prinzipien und Methoden des Outplacements • Fallbeispiele					
Business Ethics	**6**	• Grundlagen und Schulen der Ethik in der Philosophie • Konkrete Einführung in die Wirtschaftsethik • Unternehmensethisches Verhalten – an Fallstudien reflektiert und diskutiert • Wechselwirkungen zwischen unternehmensethischem Verhalten und anderen Zielen von Unternehmen • Fallstudienarbeit					
Corporate Social Responsibility	**6**	• Das Leitbild des ehrbaren Kaufmanns bzw. der ehrbaren Kauffrau • Unternehmenszweck (Purpose) • Stakeholderansatz vs. Shareholderansatz					

		• Rechtliche Rahmenbedingungen (z.B. Schutzvorschriften der Anspruchsgruppen; CSR-Directive) • Institutioneller Rahmen und Initiativen • Verantwortung für die Lieferkette • ESG in der Unternehmensführung • Nachhaltigkeit und finanzielle Performance					
Schwerpunkt C: **Sports Leadership**							
Strategisches Management im Sport	**6**	• Unternehmens-, Umfeld- und Stakeholderanalyse im Sportkontext • Anwendung von Strategiemodellen und Strategietypen im Sport • Prozesse der Strategieformulierung • Strategieumsetzung (Umsetzungsplanung, Durchführung, Analyse) • Herausforderungen und Besonderheiten von strategischen Entscheidungen im Sportmanagement					
Leadership im Sport	**6**	• Führungsstile, Führungsinstrumente, Führungskommunikation • Leadership Modelle im Sportkontext • Besonderheiten der Führung im Sport • Herausforderungen für Leadership in ehrenamtlichen Sportorganisationen					
Innovation und neue Technologien im Sport	**6**	• Modelle und Theorien im Innovationsmanagement • Innovation und Digitalisierung im aktiven Sport und im Zuschauer:innensport • Datenbasierte Produktentwicklung im Sport • Digitale Sportapplikationen					

		• Innovative Entwicklungen im Sport, wie KI, Augmented/Virtual/Mixed Reality, Fan Tokens, Wearable Technologies					
Finanzmanagement im Sport	**6**	• Grundlagen der betriebswirtschaftlichen Finanzwirtschaft • Finanzierungsstrategien von Non-Profit-Organisationen im Sport • Kostenkalkulation und Beitragsgestaltung • Sportanlagenfinanzierung • Finanzierungsstrategien von For-Profit-Organisationen im Sport • Monetäre Bewertung sportlicher Leistung: der Wert eines Teams • Vermarktungs- und Vertriebsstrategien im Profisport • Investitionsbewertungsmodelle im Profisport					
Corporate Social Responsibility im Sport (Cases)	**6**	• Begriffsdefinition CSR • Relevanz von CSR im Sportkontext • Fallstudien und Anwendungsbeispiele zum Themenfeld CSR aus dem Profisport, dem Vereins- und Amateursport, sowie dem Sporteventmanagement • Entwicklung von CSR-Strategien für Sportverbände					
Schwerpunkt D: Immobilienmanagement							
Immobilienfinanzierung	**6**	• Das österreichische Bankensystem im Überblick • Rechtliche Grundlagen im Verbraucherkreditgesetz,					

		Mietrechts- und Wohnungseigentumsgesetz sowie im Grundbuchrecht • Finanzierungformen, Wohnbaufinanzierung, Leasing, Miet-Kauf Modelle, Darlehen, Kredit, Hypothek, Eigenmittel • Der Kreditvergabeprozess in der Praxis • Risiken, Fremdwährung, Bonitätsprüfung • Bewertung von Immobilien • Schema bzw. Berechnung einer Wertermittlung, eines Finanzierungsplanes und einer Rentabilitätsberechnung zur Beratung der Auftraggebenden					
Immobilienbewertung	**6**	• Allgemeine und rechtliche Grundlagen der Liegenschaftsbewertung • Raumordnungsrecht, Baurecht, Straßenrecht und sonstige Gesetze • Verkehrswertermittlung unbebauter Grundstücke • Ermittlung des Bodenwertes bebauter Grundstücke • Ermittlung des Verkehrswertes im Vergleichs-, Sachwert-, und Ertragswertverfahren • Besonderheiten bei der Ermittlung des Verkehrswertes und die Berücksichtigung von Rechten und Lasten • Einführung in die Bautechnik für Immobilientreuhänder:innen					

Immobilienprojektentwicklung	**6**	• Immobilienprojektentwicklung • Immobilienklassen: Wohn-, Büro-, Logistik-, Sonderimmobilien • Beteiligte: Projektbauträger, Stakeholder, Sachverständige • Analysen: Standort und Markt, Rentabilität, Risiko, Kennzahlen • Erfolgsfaktoren: Organisation, Planprozess, Umsetzung • Finanzierung: Ausgangssituation, Entscheidung, Kennzahlen • Steuerliche und sonstige rechtliche Aspekte • Fallstudie					
Facility Management	**6**	• Immobilienverwaltung: Zahlen, Daten, Fakten • Besonderheiten der Immobilien als Wirtschaftsgut, Arten von Immobilien • Dienstleistungen, Erwartungen an eine gute Hausverwaltung • Verwaltung versus Verfügung, Versammlungstätigkeit, ordentliche und außerordentliche Verwaltung, Willensbildung im WEG (Wohnungseigentumsgesetz), Fristen, Beschlussanfechtung • Grundsätze WGG (Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz), Normenwesen in Österreich • Instandhaltungsstrategien, Lebenszykluskosten • Aufgaben und Befugnisse Verwaltender, Haftungsfragen Immobilienverwaltender					

		• Überblick über die Jahresabrechnung in der Immobilienverwaltung • Die Eigentümer:innenversammlung: Willensbildung, Beschlussfassung, Anfechtung von Beschlüssen • Die Übernahme einer Verwaltung: Verwaltungsvollmacht und Verwaltungsvertrag, Maßnahmen und Veranlassungen im Zuge der Verwaltungsübernahme und Verwaltungsübergabe • Vorschreibungen, Abrechnungen und Berechnungen nach den gesetzlichen, insbesondere wohnrechtlichen Bestimmungen • Kommunikation, Rolle und Haftung Immobilienverwaltender, Verwaltungswechsel					
Rechtliche Grundlagen in der Immobilienwirtschaft	**6**	• Makler:innen-Provisionsrecht (u.a. Erstellung und Beurteilung eines Makler:innenvertrages einschließlich des einschlägigen Schriftverkehres, Beurteilung eines Provisionsanspruches, Makler:innenformulare, Nebenkosten, zivilrechtliche Vorschriften, Alleinvermittlungsauftrag, schlichter Makler:innenvertrag) • Standes- und Ausübungsregeln für Immobilienmakler:innen • Bestimmung für Verbrauchergeschäfte (insbesondere KSchG, FAGG, Sonderbestimmungen für Verbraucher:innengeschäfte) • Steuern- und Gebühren für Immobilienmakler:innen					

		(insbesondere Vergebührung von Mietverträgen) • Unlauterer Wettbewerb, Gewerberecht, Geldwäschereibestimmungen					
2. Semester							
Journal Club	**6**	• Methoden und Anforderungen wissenschaftlichen Arbeitens • Prinzipien des Aufbaus und der Berichterstattung wissenschaftlicher Publikationen • Sichtung aktueller wissenschaftlicher Forschungs-, Transfer- und Literaturarbeiten • Erschließung, Analyse und kritische Reflexion von aktuellen Publikationen mit hoher fachlicher Relevanz • Vertraut werden mit aktuellen und hochrangigen wissenschaftlichen Erträgen aus dem Fachgebiet • Methoden und Instrumente zur Analyse und kritischen Reflexion wissenschaftlicher Publikationen • Umgang mit kritischen Aspekten bei der Bewertung der Validität von Studienergebnissen (z.B. Bias, Interessenkonflikte) • Standards der Aufbereitung und Kommunikation von Studienergebnissen • Richtlinien für die angemessene Publikation unterschiedlicher Studientypen					
Management Methods und Skills	**6**	• Überblick zu Managementmethoden und Gütekriterien für deren Bewertung					

		• Modelle und Tools im Kontext von Managementfunktionen • Individuelle Potenzialanalyse und Auseinandersetzung mit Anforderungen an die verschiedenen Rollen einer Führungskraft im Management • Selbstmanagement und individuelle Arbeitstechniken					
Master-Thesis	**18**	• Themen- und Literaturauswahl • Identifizierung einer Forschungslücke • Methodenauswahl • Wissenschaftliches Schreiben, Strukturieren und Argumentieren • Kritische Reflexion von Literatur, Daten und Befunden • Erarbeitung praktischer Implikationen • Diskussion der Ergebnisse	**Nicht anrechenbar**				

Ort, Datum

Unterschrift